

Die Haftung der EG und ihrer Mitgliedsstaaten für WTO-Rechtsverletzungen aus rechtswissenschaftlicher und ökonomischer Perspektive

Bearbeitet von  
Armin Steinbach

1. Auflage 2009. Taschenbuch. 354 S. Paperback  
ISBN 978 3 428 12787 0  
Format (B x L): 15,7 x 23,3 cm  
Gewicht: 470 g

Recht > Öffentliches Recht > Staatsrecht, Verfassungsrecht > Staatshaftungsrecht,  
Wiedergutmachungsrecht, offene Vermögensfragen

Zu Inhaltsverzeichnis

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

## Vorwort

Die Juristische Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München hat die vorliegende Arbeit im Wintersemester 2007/2008 als Dissertation angenommen. Das Manuskript wurde im September 2006 abgeschlossen und ist im Dezember 2007 aktualisiert worden. Nach Absprache mit Frau Anne Thies, Doktorandin von Prof. Dr. Bruno Simma, beschränkt sich die Arbeit auf die Untersuchung der Haftung für rechtswidriges Handeln, während Frau Thies in ihrer Dissertation auch die Rechtmäßigkeitshaftung behandelt.

Meinem Doktorvater, Herrn Prof. Dr. Rudolf Streinz, danke ich herzlich für die wissenschaftliche Betreuung der Arbeit und seine wohlwollende Förderung. Danken möchte ich auch Herrn Prof. Dr. Horst-Günter Krenzler für die zügige Zweitbegutachtung.

Zu Dank verpflichtet bin ich ferner Herrn Prof. Dr. Bernhard Schloh und Frau Prof. Dr. Anne van Aaken, deren wertvolle Anregungen den Fortgang der Arbeit gefördert haben.

Mein Dank gilt außerdem der Studienstiftung des Deutschen Volkes für die materielle und ideelle Förderung im Rahmen eines Promotionsstipendiums sowie der Rechtsanwaltskanzlei Cleary Gottlieb Steen & Hamilton für die Finanzierung der Druckkosten.

Schließlich möchte ich meinen Eltern, Frau Rita Steinbach und Herrn Prof. Dr. Udo Steinbach, danken, die es mir ermöglicht haben, mein Studium ganz nach meinen Vorstellungen zu gestalten und die mich dabei über all die Jahre hinweg in jeder Hinsicht unterstützt haben.

Hamburg, im Juni 2008

*Armin Steinbach*